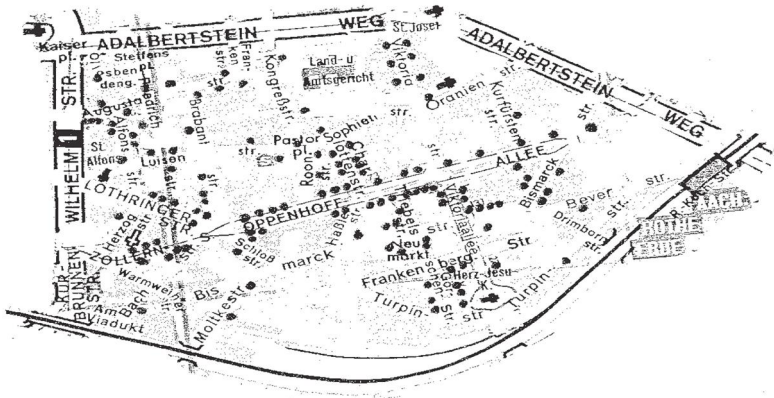


# 1933-1944 – Jüdisches Leben im Frankenger Viertel Donnerstag, 18.10.2018 Frankenburg, 19:00 - 20:30 Uhr

Gedenkbuchprojekt Aachen und Tuchwerk gehen den Fragen nach:

- „Wo im Frankenger Viertel haben jüdische Mitbürger zwischen Machtergreifung und Ende des Zweiten Weltkrieges gelebt?“,
- „Wo im Viertel besaßen und führten jüdische Mitbürger Tuchfabriken?“
- „Was ist aus diesen Menschen geworden?“ und
- „Welche Bedeutung hatten diese Menschen und deren Firmen, hatte die Tuchindustrie, für Aachen und das Viertel?“
- Das Schicksal einzelner jüdischer „Frankenbürger“ wird exemplarisch dargestellt.
- Der Rimbaud-Verlag präsentiert Werke jüdischer Autoren und Autorinnen auf einem Büchertisch.



*Jüdisches Wohnen im Frankenger Viertel (Brandt, Offergeld)*

Die Veranstaltung soll, vor allem in Hinblick auf aktuelle politische und gesellschaftliche Entwicklungen:

**informieren – erinnern – bewusst machen!**

Referenten: Bettina Offergeld    [www.gedenkbuchprojekt.de](http://www.gedenkbuchprojekt.de)  
                  Andreas Lorenz        [www.tuchwerk-aachen.de](http://www.tuchwerk-aachen.de)  
                  Walter Hörner         [www.rimbaud.de](http://www.rimbaud.de)  
Moderation: Dietrich Brandt    <http://frankenbuenger.de>